

Hessen

Breitband auf dem Vormarsch

[20.01.2020] Beim Thema Breitband-Versorgung liegt Hessen bundesweit an der Spitze. Digitalministerin Sinemus betonte die Bedeutung des Netzausbaus insbesondere im ländlichen Raum und für Schulen.

Die Breitband-Versorgung in Hessen ist stark gestiegen. Wie das Hessische Ministerium für Digitale Strategie und Entwicklung mitteilt, ist das Land bundesweit führend bei den bestversorgten Landkreisen. Digitalministerin Kristina Sinemus erklärte, dass der Breitband-Ausbau in Hessen nach den aktuellen Zahlen des Breitbandatlas des Bundes auch weiterhin mit großen Schritten voranschreitet: „Über 91 Prozent aller Haushalte in Hessen verfügen über Breitband-Anschlüsse mit mindestens 50 Mbit/s, bereits drei von vier Haushalten über 200 Mbit/s oder mehr. Wir haben einen klaren Kurs und verfolgen konsequent das Ziel bis 2025 flächendeckend Gigabit-Anschlüsse bereitzustellen. Allein in dieser Legislaturperiode stehen 270 Millionen Euro für den Gigabit-Ausbau zur Verfügung“, so Sinemus. Nach aktuellen Angaben des Breitbandatlas befinden sich fünf der zehn bundesweit am besten mit schnellem Internet versorgten Landkreise in Hessen. Gerade die Digitalisierung der ländlichen Regionen gilt als entscheidender Wettbewerbsfaktor. „Nur durch eine leistungsfähige digitale Anbindung können wir den ländlichen Raum für dort ansässige Firmen, Bürgerinnen und Bürger attraktiv halten“, sagte Sinemus. „Mit dem Hochtaunuskreis als Nr. 1 in Deutschland sowie den Landkreisen Fulda, Main-Taunus, Offenbach und Wetterau unter den besten zehn Landkreisen, dicht gefolgt vom Odenwaldkreis auf Platz 12, zeigen wir, dass wir den Ausbau einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur, vor allem im ländlichen Raum, mit Hochdruck zuverlässig vorantreiben.“

Die Digitalministerin zeigte sich zudem überzeugt, dass die Versorgungszahlen kurzfristig weiter steigen werden. Als ein erfolgreiches Projekt hob sie die kürzlich erfolgte Fertigstellung des Nordhessen-Clusters, dem größten europäischen Breitband-Ausbauprojekt mit 2.200 Kilometern verlegter Glasfaser-Trasse, hervor ([wir berichteten](#)). Zum Beschluss der hessischen Landesregierung, im Rahmen der Gigabit-Strategie die Anbindung von Schulen, Krankenhäusern und Gewerbegebieten an das Glasfasernetz als vorrangiges Ziel zu definieren, merkte Sinemus an: „Das gilt besonders für die Schulen. Bereits jetzt sind rund 90 Prozent der Schulen in Hessen entweder ans Gigabit-Netz angeschlossen, projektiert oder befinden sich im laufenden Ausbau. Wir sind auf einem guten Weg unser Ziel zu erreichen und bis 2022 nahezu alle Schulen an das Highspeed-Netz für die Zukunft anzubinden.“

(co)

<https://staatskanzlei.hessen.de/digitales>

Stichwörter: Breitband, Hessen, Gigabit